



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende. Die Weltpolitik wird von nunmehr zwei großen Krisen bestimmt. Neben dem Ukraine-Krieg ist jetzt auch noch der Nahost-Konflikt in Israel und Gaza eskaliert. Fast klein fühlen sich dagegen unsere bundespolitischen Probleme, wie steigende Inflation, Klimawandel, Energieversorgung und Einwanderung an. Und auf kommunaler Ebene beschäftigt uns insbesondere die fehlende Finanzausstattung der Gemeinden durch Bund und Land, damit wir unsere Aufgaben einigermaßen gut erfüllen können, ohne die Bürger durch weitere Steuererhöhungen noch mehr zu belasten. Doch wir wären keine Quirnbacher, wenn wir nicht die Ärmel hochkrempeln und das anpacken würden, was wir aktiv selbst gestalten können. So haben wir mit Unterstützung durch verschiedene Förderprogramme die Friedhöfe mit Gedenktafeln ausgestattet, drei Wanderwege angelegt und ausgeschildert, das Bürgerhaus im Bereich IT ertüchtigt, Ortseingangsschilder aufgestellt, in Liebthal neue Wege im Zuge des Flurbereinigungsverfahrens gebaut und nicht zuletzt unsere Dorfmoderation mit der Präsentation des Entwurfskonzeptes der Dorferneuerung vorerst abgeschlossen. Mathias Rettermayer vom Institut für Regionalmanagement hat den Entwurf in der letzten Gemeinderatsitzung vorgestellt. Darin finden sich neben der Bestandsaufnahme (was ist gut, was ist schlecht, was ausbaufähig?) auch Ideen und Ziele für unsere dörfliche Zukunft. Insbesondere wurden aus den Beiträgen der Bürger*innen während der Dorfmoderation acht Sätze als Leitbild für unsere Gemeinde formuliert, mit denen unsere grundlegenden Zukunftsvorstellungen ausgedrückt werden und an denen sich unser künftiges Handeln orientieren sollte. Sie beschreiben, wie Quirnbach sich hoffentlich auch im Jahr 2040 noch präsentiert.

Leitbild der Ortsgemeinde

1. Der starke generationenübergreifende Zusammenhalt und die aktive Dorfgemeinschaft zeichnen Quirnbach nach wie vor aus und sind das „Rückgrat“ der Dorfentwicklung
2. Durch unsere Offenheit gegenüber Neuem haben wir Trends „Pro ländlicher Raum“ genutzt und Zuzug generiert
3. Es gibt keine Leerstände im Dorf, wir verfügen über bezahlbaren, zielgruppengerechten Wohnraum, wir haben ein attraktives Ortsbild bewahrt
4. Wir sind attraktiv für alle Generationen und haben eine ausgewogene Altersstruktur. Das Angebot für Jung und Alt ist vielfältig. Alt werden im Dorf ist möglich
5. Quirnbach verfügt über ausreichend attraktive Freizeitangebote (versch. Sportmöglichkeiten, Naturerlebnis, Angebote der Vereine, Wirtshaus, etc.)
6. Wir haben eine hohe Lebensqualität: Leben/Wohnen im Grünen, gute Luft, Freiraum, und trotzdem gute Infrastruktur (Breitband, Verkehrsinfrastruktur, Versorgung): „Ländlich, aber nicht abgehängt“
7. Wir haben unser Dorf an die Herausforderungen des Klimawandels angepasst
8. Das Thema „Märkte“ war und ist für Quirnbach Alleinstellungsmerkmal und Aushängeschild!

Sie merken, wir haben noch viel vor. Dass wir das schaffen, hängt auch an Ihrem Engagement. Ohne Eure aktive Mithilfe bzw. auch moralische Unterstützung hätten wir das alles bisher nicht geschafft. Dafür allen ein ganz herzliches **DANKESCHÖN!**

Preisverleihung im Wettbewerb „Gut leben im Alter“: Kleine Idee – Große Wirkung

Auch außerhalb unseres Dorfes werden unsere Aktivitäten geschätzt und gewürdigt. Höhepunkt war sicherlich der Besuch des Markttages durch die Ministerpräsidentin Malu Dreyer im August dieses Jahres. Auch bei dieser Gelegenheit haben wir uns bestens präsentiert. Aber auch an anderer Stelle haben

wir gepunktet. Beim Jubiläumswettbewerb der Landesleitstelle „Gut leben im Alter“ wurde Quirnbach inTakt als Wettbewerbsteilnehmer vorgeschlagen. Daraufhin mussten wir eine Bewerbung mit der Beschreibung unseres Projektes bis Ende August abgeben. Am Mittwoch, 20.12.2023 fand nun die Preisverleihung im Landesmuseum in Mainz unter Mitwirkung von Minister Alexander Schweitzer statt. Aus über 80 nominierten Projekten wurden 20 Projektverantwortliche zu dieser Veranstaltung eingeladen. Nachdem 10 Anerkennungspreise an verschiedene Institutionen vergeben waren, wuchs die Spannung, ob und falls ja, welchen Preis Quirnbach inTakt erhält. Wir wurden lange auf die Folter gespannt. Letztendlich waren wir dann doch die großen Gewinner. Wir haben einen 1. Preis erhalten. Für die Umsetzung unserer Idee Quirnbach inTakt (Markttag und Unterstützung im Alltag) erhalten wir jetzt 3.000,00 € Preisgeld vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung Rheinland-Pfalz. Auch hier geht mein Dank an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen, die Woche für Woche den Fortbestand dieses Angebotes sichern.

Hierzuland

Direkt nach dem Pferdemarkt war die Hauptstraße das Ziel der SWR-Produktion „Hierzuland“. Das Team filmte neben zufällig angetroffenen Anwohnern der Straße auch Quirnbach inTakt (Freddy Winter und Tanja Jung), Lotte Harth (Kontiki) und Helle Wertschaft.



Am Tag der Ausstrahlung war ich zudem Studiogast (live) in der Landesschau. Wer die beiden Beiträge nochmal sehen möchte, kann diese in der SWR-Mediathek vom 29.11.2023 finden.

Sammlung Volksbund

Am Donnerstag, 23.11.2023, haben wir gemeinsam mit Soldaten unserer Patenbatterie die Sammlung für den Volksbund zugunsten der Deutschen Kriegsgräberfürsorge durchgeführt. Wir haben stolze **1.047,96 €** gesammelt. Allen Gebern herzlichen Dank. Vielen Dank auch an Udo Herrmann, Karin Blomeyer und Lisa und Kathi Körbel, die sich Zeit nahmen, die Soldaten zu begleiten.

Weihnachtsfeier des Kulturvereins mit Besuch des Nikolaus

Zur Weihnachtsfeier des Kulturvereins Liebsthal sind alle Mitbürger*innen von Quirnbach und Liebsthal herzlich willkommen. Für die Kinder kommt der Nikolaus. Päckchen können direkt am Abend im Vereinshaus abgegeben werden. Die Kinder dürfen dann gerne auch ein Gedicht oder ein Lied vortragen. Für das leibliche Wohl und die musikalische Umrahmung sorgt der Kulturverein, eine Tombola und gemeinsames Singen runden das Programm ab. Wir freuen uns, wenn auch Neubürger den Weg zu uns finden.

Weihnachtsbläser

An Heiligabend werden uns traditionell die Weihnachtsbläser wieder musikalisch auf die Feiertage einstimmen. Nutzen Sie die Gelegenheit, bei schöner Musik und Glühwein ein paar besinnliche Momente oder auch Stunden gemeinsam zu verbringen. Wir freuen uns auf Sie!

11:00 Uhr: Liebsthal, vorm Hause Klein (Alte Straße 2)

11:45 Uhr: Quirnbach, Halle Festplatz

Neujahrsempfang

Der Neujahrsempfang 2023 ist für Freitag, den 19. Januar, um 19:00 Uhr im Bürgerhaus Quirnbach geplant. Den Termin bitte bereits vormerken!

Abschließend wünsche ich Ihnen Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr. Bleiben Sie gesund.